

Information gemäß Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Ab dem 25. Mai 2018 gilt die neue Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union (EU). Das neue EU-Recht schafft einen einheitlichen Rahmen für den Datenschutz in der EU.

Ziel der DS-GVO ist, das Recht der Menschen auf "personelle Selbstbestimmung" sicherzustellen.

Der Kreis Düren verarbeitet Daten ausschließlich zum Zwecke seiner gesetzlichen Aufgabenerledigung nach den jeweiligen rechtlichen Vorgaben.

Hierbei handelt es sich z.Bsp. um Aufgaben im Rahmen der Leistungs- und Gewährleistungsverwaltung, der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung durch Abwehr von Gefahren, sowie allen Aufgaben zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger des Kreises Düren.

Zur Erfüllung der Aufgaben kann es gesetzlich **bestimmt** sein, persönliche Daten zu Erheben und zu verarbeiten. Zu einigen Aufgaben ist die Abgabe schutzwürdiger Daten **freiwillig und bedarf der Zustimmung des Betroffenen**.

"Personenbezogene Daten" sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, z.Bsp.:

Stammdaten inkl. Kontaktdaten
Sozialdaten
Gesundheitsdaten
Melddaten
Statistikdaten

In jedem Fall erfolgt die Datenverarbeitung ausschließlich zweckgebunden und **nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben**, wie beispielsweise: an andere Sozialleistungsträger (z.B. Deutsche Rentenversicherung, Krankenversicherung), Maßnahmen-/Bildungsträger, Zollbehörden Strafverfolgungsbehörden und Behörden der Gefahrenabwehr (z.B. Polizei, Staatsanwaltschaft, Verfassungsschutz), Gerichte, andere Dritte wie z.B. kommunale Ämter, Bundesagentur für Arbeit, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bundeszentralamt für Steuern, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie zur Inanspruchnahme div. Auftragsverarbeiter.

Zur Datenverarbeitung zählt auch die **Löschung** von Daten. Die Speicherung von Daten erfolgt ausschließlich und nur solange, wie es die maßgeblichen Rechtsgrundlagen es vorgeben. Konkrete Angaben hierzu erfolgt in jedem Fall im Rahmen der persönlichen Sachbearbeitung.

Darüber hinaus besteht das Recht der Betroffenen auf **Auskunft, Berichtigung**, bzw. **Einschränkung** der Verarbeitung.

Des Weiteren ist das Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** gegeben.

Zudem besteht das Recht, erteilte **Einwilligungen** jederzeit **zu widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Zudem hat der Betroffene ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf).

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der Landrat des Kreises Düren, Bismarckstr. 16, 52351 Düren.

Der Datenschutzbeauftragte ist unter datenschutz@kreis-dueren.de (Tel. 02421-222 440) zu erreichen.

Weitere Informationen sind unter www.kreis-dueren.de/datenschutz zu finden.